# KURZANLEITUNG GSMC-KT UNTER E-CONNECT TAUSCHEN: "ORGA 6141" "CHERRY ST-1506"

Version: 1.2



Pionier der Zahnarzt-Software. Seit 1986.

1.	gSMC-KT unter e-connect tauschen	1
1.1.	Allgemeine Informationen und Voraussetzungen	1
1.2.	Kartenterminal im Konnektor entfernen	2
1.3.	gSMC-KT tauschen: "ORGA 6141 online"	3
1.4.	gSMC-KT tauschen: "CHERRY eHealth Terminal ST-1506"	4
1.5.	Kartenterminal im Konnektor einrichten	5
1.6.	Arbeitsumgebung aktualisieren	8
1.7.	Neue gSMC-KT im DS-Win einrichten	9

Seite 1/9

## 1.1. Allgemeine Informationen und Voraussetzungen

Die gSMC-KT (gerätespezifische Sicherheitsmodulkarte KT) stellt über ein stationäres Kartenterminal eine sichere Verbindung mit der Telematikinfrastruktur her. Nach Ablauf der Zertifikatslaufzeit muss die gSMC-KT getauscht werden.

Zum Schutz gegen eine unbefugte Entnahme werden die Slots für die gSMC-KT-Karten versiegelt.

Beachten Sie, dass die Kartenterminals zusätzlich über drei Gehäusesiegel verfügen, die den Manipulationsschutz durch Öffnen des Gehäuses gewährleisten und der Zertifizierung nach Richtlinie BSI TR-0311 dienen.

#### **Hinweis**!

Stellen Sie sicher, dass alle BSI-Siegel (Gehäusesiegel) auf dem Kartenterminal vorhanden und unbeschädigt sind.

Wenn ein Gehäusesiegel entfernt oder beschädigt wurde, ist der sichere Gebrauch des Kartenterminals nicht mehr gewährleistet.

Um eine gSMC-KT zu tauschen, stellen Sie folgende Voraussetzungen sicher:

• Das Kartenterminal verfügt über die aktuelle Firmwareversion. Führen Sie ggf. ein Update durch. Folgen Sie dazu den Anweisungen in der Bedienungsanleitung des Kartenterminal-Herstellers.

DAMPSOFT Version: 1.2

## **1.2.** Kartenterminal im Konnektor entfernen

Bevor Sie die gSMC-KT tauschen, ist es notwendig, die Zuordnungsdaten zu notieren und das Kartenterminal im Konnektor zu entfernen.

Öffnen Sie in einem Browser Ihrer Wahl die Seite localhost:8080 oder localhost:8081.

→ C @	O D - localhost:8080/ui/#/card-terminal		合	Q, ip adresse		$\rightarrow$	⊠ ⊡ £ =
istbesucht 💊 Erste Schritte 🚺	Vorgeschlagene Sites  🕀 Web Slice-Katalog 📀 pepito - Stem	pel 🌩 FRITZIBox					C Weitere Lesezeicher
	Kartenterminals	+ Hinzufügen					- 1
	HOSTNAME .	LOKALE IP-ADRESSE .	MAC-ADRESSE •	PORT •	STATUS •	PROXY-STATUS •	PROXY-PORT .
Konnektor	0141000000F145	192.168.100.251	00:0D:F8:04:A3:E5	4742	AKTIV	AKTIV	9000
Kartenterminals	< 2						
Karten							
Arbeitsumgebung	1						
КІМ	$\smile$						
Konfiguration							
ersion 1.9.2							_
NISE (1)							

Wechseln Sie in den Reiter "Arbeitsumgebung" ①.

### Hinweis!

#### Notieren Sie die vorhandene Zuordnung der Arbeitsplätze und Kartenterminals.

Wechseln Sie in den Reiter "Kartenterminals" ②.

Entfernen Sie das entsprechende Kartenterminal über die Menüpunkte ③.

Warten Sie, bis das Kartenterminal entfernt wurde.

Um die gSMC-KT zu tauschen, folgen Sie den Anweisungen in Abschnitt 1.3 ("Ingenico ORGA 6141 online") oder Abschnitt 1.4 ("CHERRY eHealth Terminal ST15-06").

Seite 3/9

## 1.3. gSMC-KT tauschen: "ORGA 6141 online"

Um eine gSMC-KT zu tauschen, stellen Sie sicher, dass Sie die Schritte in Abschnitt 1.2 durchgeführt haben.

Das "ORGA 6141 online" ist ein stationäres Kartenterminal des Herstellers Worldline Healthcare GmbH (vormals Ingenico Healthcare GmbH).



Für die gSMC-KT sind die Slots "Kontaktiereinheit 3" ① (unten) und "Kontaktiereinheit 4" ② (oben) vorgesehen.

Wenn eine gSMC-KT gesteckt ist, muss der Slot mit einem Slotsiegel versehen werden. Entfernen Sie das Slotsiegel ausschließlich, wenn Sie eine gSMC-KT tauschen.

## **Hinweis**!

# Entfernen Sie für den Tausch einer gSMC-KT ausschließlich das Slotsiegel und stellen Sie sicher, dass die Gehäusesiegel (BSI) ③ vorhanden und unbeschädigt sind. Wenn ein Gehäusesiegel entfernt oder beschädigt wurde, ist der sichere Gebrauch nicht mehr gewährleistet.

Schalten Sie das Kartenterminal aus, indem Sie das Gerät von der Stromversorgung trennen.

Wenn eine abgelaufene gSMC-KT gesteckt ist, entfernen Sie das entsprechende Slotsiegel von Slot ① oder ② und entnehmen Sie die abgelaufene gSMC-KT, indem Sie auf die Karte drücken.

Stecken Sie die neue gSMC-KT in den Slot ① oder ② mit der abgeschrägten Ecke zum Gerät und mit dem Kontaktfeld nach unten, bis die Karte einrastet und vollständig im Gerät eingesteckt ist.

Bringen Sie das neue Slotsiegel, wie in der Anleitung des Herstellers beschrieben, an.

Schalten Sie das Kartenterminal wieder ein, indem Sie das Gerät an die Stromversorgung anbinden.

Auf dem Display des Kartenterminals wird der Status der gSMC-KT durch Symbol 3 (für "Kontaktiereinheit 3") und Symbol 4 (für "Kontaktiereinheit 4") angezeigt, z. B. "Symbol blau, Ziffer 3 = Karte in Slot 3 gesteckt".

Um die gSMC-KT im Konnektor einzurichten, folgen Sie den Anweisungen in Abschnitt 1.5.

#### Seite 4/9

## 1.4. gSMC-KT tauschen: "CHERRY eHealth Terminal ST-1506"

Um eine gSMC-KT zu tauschen, stellen Sie sicher, dass Sie die Schritte in Abschnitt 1.2 durchgeführt haben.

Das "CHERRY eHealth Terminal ST-1506" ist ein stationäres Kartenterminal des Herstellers Cherry SE.



Für die gSMC-KT sind die Slots "Steckplatz 3" ① (oben) und "Steckplatz 4" ② (unten) vorgesehen.

Wenn eine gSMC-KT gesteckt ist, muss der Slot mit einem Slotsiegel versehen werden.

Entfernen Sie das Slotsiegel ausschließlich, wenn Sie eine gSMC-KT tauschen.

#### Hinweis!

# Entfernen Sie für den Tausch einer gSMC-KT ausschließlich das Slotsiegel und stellen Sie sicher, dass die Gehäusesiegel (BSI) ③ vorhanden und unbeschädigt sind. Wenn ein Gehäusesiegel entfernt oder beschädigt wurde, ist der sichere Gebrauch nicht mehr gewährleistet.

Schalten Sie das Kartenterminal aus, indem Sie das Gerät von der Stromversorgung trennen.

Wenn eine abgelaufene gSMC-KT gesteckt ist, entfernen Sie das entsprechende Slotsiegel von Slot ④ oder ④ und entnehmen Sie die abgelaufene gSMC-KT, indem Sie auf die Karte drücken.

Stecken Sie die neue gSMC-KT in den Slot ① oder ② mit der abgeschrägten Ecke zum Gerät und mit dem Kontaktfeld nach unten, bis die Karte einrastet und vollständig im Gerät eingesteckt ist.

Bringen Sie das neue Slotsiegel, wie in der Anleitung des Herstellers beschrieben, an.

Schalten Sie das Kartenterminal ein, indem Sie das Gerät an die Stromversorgung anbinden.

Auf dem Display des Kartenterminals wird der Status der gSMC-KT durch Symbol 3 (für "Steckplatz 3") und Symbol 4 (für "Steckplatz 4") angezeigt, z. B. "Symbol blau, Ziffer 3 = Karte in Slot 3 gesteckt".

Um die gSMC-KT im Konnektor einzurichten, folgen Sie den Anweisungen in Abschnitt 1.5.

Seite 5/9

## **1.5.** Kartenterminal im Konnektor einrichten

Um das Kartenterminal im Konnektor einzurichten, öffnen Sie erneut die Seite **localhost:8080** oder **localhost:8081**.

RISE TlaaS Client	× +			10 Y Q	~ - a
$\rightarrow$ C $\textcircled{a}$	O D localhost:8080/ui/#/card-terminal		☆ Q.	Suchen	9 0 :
feistbesucht 💊 Erste Schritte 🚺 V	lorgeschlagene Sites 🕀 Web Slice-Katalog 🙁 pepito - Ste	mpel 🔶 FRJTZ/Box			🗅 Weitere Le
RISE TI	Kartenterminals	+ Hinzufügen 2			
	HOSTNAME .	LOKALE IP-ADRESSE .	MAC-ADRESSE •	PORT • STATUS •	PROXY-STATUS • PROXY-PORT •
🐡 Konnektor	$\frown$				
Kartenterminals	<b>&lt;</b> 1 )				
=== Karten					
Arbeitsumgebung					
🖓 кім					
C Konfiguration					
Version 1.9.2					
RISE					

Wechseln Sie in den Reiter "Kartenterminals" ①.

Klicken Sie auf >>Hinzufügen<< 2.

Es öffnet sich folgender Dialog:

		<u> </u>
Intel Di Charget Care	antian 1917 V 102 100 100 21	2
Intel(K) Ethernet Conne	ection (21/-Y - 192.168.100.21	<u>، ار د</u>
KARTENTERMINAL IP-ADRI	ESSE	
192.168.100.251	< 4	
1		
Ges	peicherte Zugangsdaten anzeigen	
Abbrechen	Kartenterminal hi	nzurugen

Wählen Sie die korrekte Netzwerkschnittstelle ③.

Ein Tipp für Sie: Wählen Sie nicht die WireGuard-IP.

Tragen Sie die korrekte IP-Adresse ④ ein.

Setzen Sie das Häkchen bei "Admin-Session PIN speichern" (5).

DAMPSOFT Version: 1.2

Seite 6/9

Geben Sie die 8-stellige Admin-PIN 6 des Kartenterminals ein.

**Ein Tipp für Sie:** Stellen Sie sicher, dass Sie nicht die SMC-B-PIN eingeben.

Klicken Sie auf >>Kartenterminal hinzufügen<< ⑦.

Wenn das Kartenterminal erfolgreich hinzugefügt wurde, wird das erste Häkchen-Symbol grün.

#### **Hinweis**!

Wenn das Kartenterminal nicht hinzugefügt wurde und das Symbol nicht grün angezegit wird, wenden Sie sich an unseren TI-Support:

E-Mail: ti-technik@dampsoft.de

Kontaktformular: https://www.dampsoft.de/e-connect/#kontakt

Sie erhalten innerhalb von 20 bis 30 Sekunden eine Meldung auf dem Kartenterminal.

Bestätigen Sie die Meldung umgehend mit der OK-Taste auf dem Kartenterminal.

Sie erhalten eine weitere Meldung im Browser:



Bestätigen Sie die Meldung mit >>OK<< (8).

DAMPSOFT Version: 1.2

seite 7/9

→ C @	O D - localhost:8080/ui/#/card-terminal		合	Q ip adresse	$\rightarrow$	I 1 2 =
Meistbesucht 💊 Erste Schritte 🚺 Vo	rgeschlagene Sites  🕀 Web Slice-Katalog 😰 pepito - Stem	pel 🌞 FRITZIBox				C Weitere Lesezeicher
	Kartenterminals	+ Hinzufügen				
	HOSTNAME •	LOKALE IP-ADRESSE •	MAC-ADRESSE .	PORT • STATUS	PRO	PROXY-PORT
- Konnektor	ORGA6100-0141000000F145	192.168.100.251	00:0D:F8:04:A3:E5	4742 VEF		9000 :
Kartenterminals						
Karten						
🐔 Arbeitsumgebung						
KIM						
Konfiguration						
Version 1.9.2						

Der Status des Kartenterminals wird als "AKTIV" und "VERBUNDEN" (9) angezeigt.

#### Hinweis!

Wenn das Kartenterminal nicht erfolgreich hinzugefügt oder verbunden werden konnte, wenden Sie sich an unseren TI-Support:

#### E-Mail: ti-technik@dampsoft.de

Kontaktformular: https://www.dampsoft.de/e-connect/#kontakt

Richten Sie die Arbeitsumgebung wie in Abschnitt 1.6 beschrieben ein.

## 1.6. Arbeitsumgebung aktualisieren

Öffnen Sie erneut die Seite localhost:8080 oder localhost:8081 in einem Browser Ihrer Wahl.

- С Ш	🔿 🗅 🖙 localhost:8080/ui/#/working-environment	☆ Q ip adresse	
tbesucht 💊 Erste Schritte 🚺	Vorgeschlagene Sites 🕀 Web Slice-Katalog 🛞 pepito - Stempel 🔶 FRJTZ/Box 🕀 e	-Connect	C Weitere Lesezeicher
	Arbeitsumgebung einrichten Mandanten, Arbe	itsplätze, Clientsysteme	
Konnektor	Mandant-20509	SMC-Bs ()	Clientsysteme des Mandanten ()
	Mandant hinzufügen 👻	80276002791200023130 (ORGA6100-0141000000F145) ×	dswinplus ×
Kartenterminals		SMC-B hinzufügen	Clientsystem hinzufügen
Karten			
Konfiguration		Lokales Karten, and ©	Clientsysteme des Arbeitsplatzes ()
		00:0D:F8:04:A3:E5(0RGA6100-0141000000F145)	dswinplus ×
		00:00:F8:04:A3:E5(0RGA8100-0141000000F145)	dowinplus × Clientsystem zuordnen +
		00.00.F8.04.43.65(0R04810-0H000000F145) Lokales Kartenterminal zuordnen - 3 Remote-Kartenterminals ©	dowinplus × Clientsystem zuordnen Remote-PIN-Kartenterminals
		00:00:F8:04:A3:E5(0R6A8100-0H/000000FH/5) Lokales Kartenterminal zuordnen • Remote-Kartenterminals © Remote-Kartenterminal zuordnen •	dwinplus × Clientsystem zuordnen  Remote-PIN-Kartenterminals  Remote-PIN-Kartenterminal zuordnen

Wechseln Sie in den Reiter "Arbeitsumgebung" ①.

Wählen Sie Ihr Kartenterminal innerhalb der entsprechenden Arbeitsplatz-ID, z. B. "001" ② aus der Auswahlliste ③ aus.

Klicken Sie auf >>Arbeitsumgebung speichern<< ④.

Sie erhalten eine Erfolgsmeldung im Browser.

Richten Sie die neue gSMC-KT im DS-Win wie in Abschnitt 1.7 beschrieben ein.

DAMPSOFT Version: 1.2

Seite 9/9

## 1.7. Neue gSMC-KT im DS-Win einrichten

Um die neue gSMC-KT im DS-Win einzurichten, folgen Sie dem Pfad "Einstellungen/Kartenleser/Telematik".

Typ				2	Mobiles Kartenterminal
Typ	Name	ICCSN	Terminal	Slot	Hersteller:
SMC-B	Test Praxis Valid	80276883110000016161	Terminal 1	1	Traibar
					Auswanien
					COM-Port:
					Komforteignetur
					Komfortsignatur nicht möglich
					Voraussetzungen im DS-Win:     Produktfreischaltung e-health von Dampsoft
					<ul> <li>aktive Mitarbeiterverwaltung (Anmeldung mittels F11-Taste)</li> </ul>
PINa	PIN eingeben	Entsperren Ausw	erfen Zuc		Voraussetzungen im Konnektor:
					- Aktivierung der verpflichtenden Nutzung von TLS
or Drovi	a zugoordnoto SMC Ba				mit Client Authenticiorung
er Praxi	s zugeordnete SMC-Bs				- gültige Lizenz für die Komfortsignatur
er Praxis Name	s zugeordnete SMC-Bs	ICCSN 80276883110000016161	Terminal	Slot	- gültige Lizenz für die Komfortsignatur     - aktivierte Komfortsignatur     - aktivierte Komfortsignatur
er Praxis Name Test Pra Testpra	s zugeordnete SMC-Bs axis Valid xis	ICCSN 80276883110000016161 8027699111000000037	Terminal Terminal 1 nicht gesteckt	Slot 1	- gültige Lizenz für die Komfortsignatur - aktivierte Komfortsignatur Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer.
er Praxis Name Test Pra Testpra	s zugeordnete SMC-Bs axis Valid xis	ICCSN 80276883110000016161 8027699111000000037	Terminal Terminal 1 nicht gesteckt	Slot 1	- gültige Lizenz für die Komfortsignatur - aktivierte Komfortsignatur Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer.
er Praxis Name Test Pra Testpra	s zugeordnete SMC-Bs axis Valid xis	ICCSN 80276883110000016161 8027699111000000037	Terminal Terminal 1 nicht gesteckt	Slot 1	- gültige Lizenz für die Komfortsignatur - aktivierte Komfortsignatur Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer.

Wechseln Sie in den Reiter "Karte lesen / mobiler Kartenleser" ①.

Wählen Sie den Kartenleser aus der Auswahlliste 2).

Klicken Sie auf >>Übernehmen<< ③.

Wenn Sie eine Abfrage der SMC-B-PIN erhalten, geben Sie diese im Kartenterminal ein.

Der TI-Status wird grün angezeigt.

Starten Sie das DS-Win neu.

Sie können das Kartenterminal wie gewohnt nutzen.

**DAMPSOFT** GmbH Vogelsang 1 / 24351 Damp